

Ressort: Vermischtes

Rente mit 63: Zeiten der Arbeitslosigkeit werden unbürokratisch geprüft

Berlin, 25.07.2014, 13:16 Uhr

GDN - Bei der abschlagsfreien Rente mit 63 will die "Deutsche Rentenversicherung Bund" Zeiten der Arbeitslosigkeit möglichst unbürokratisch prüfen. "Wenn jemand 45 Jahre durchgehend gearbeitet hat, ist es für uns relativ einfach, die Rente zu bewilligen. Aufwändig wird es, wenn wir Zeiten der Arbeitslosigkeit mit anrechnen müssen", sagte Rentenversicherungs-Präsident Axel Reimann im Interview mit dem Berliner "Tagesspiegel" (Samstagsausgabe).

Nach dem Gesetz würden Zeiten des Arbeitslosengeldbezugs bei den 45 Jahren berücksichtigt, nicht dagegen Zeiten des Bezugs von Arbeitslosengeld II oder Arbeitslosenhilfe. "Da verfügen wir nicht in allen Fällen über die entsprechenden Unterlagen, um zwischen den Zeiten unterscheiden zu können. Bei der Prüfung werden wir aber so unbürokratisch wie möglich vorgehen", kündigte Reimann an. Anfang Juli habe es rund 50.000 Anträge gegeben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38310/rente-mit-63-zeiten-der-arbeitslosigkeit-werden-unbuerokratisch-geprueft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com